



## Unterverband Entlebuch

# JAHRESBERICHT 1980 des Präsidenten

Es ist für mich eine angenehme Pflicht, nach meinem ersten Präsidentenjahr das Geschehen im Unterverband revue passieren zu lassen.

Die Generalversammlung vom 24. November 1979 im Restaurant Linde, Ruswil, war geprägt vom Präsidentenwechsel sowie der Wahl der drei Kameraden Walter Hafner, Christoph Schnider und Willy Zihlmann in den UV-Vorstand. Damit war der Startschuss für das Vereinsjahr 1980 gegeben.

Das Sportjahr 1980 stand ganz im Zeichen des 25. Schweizerischen Verbands-Mannschafts-Wettkampf im Gasthaus Eintracht Rüediswil. Der Vorstand war mit 4 Mann auch in diesem OK vertreten. Durch diese Doppelbelastung waren alle Kameraden sehr stark engagiert, galt es ja auch noch an der SM 80 in Luzern mitzuwirken. Der 25. UVMW war für den Unterverband Entlebuch in jeder Hinsicht ein grosser Erfolg.

Ich möchte dem OK-Präsidenten, Ehrenmitglied Niklaus Hänslı, für seine vorbildliche Arbeit den besten Dank aussprechen. Ebenfalls möchte ich allen Klubs und Einzelkeglern für den geleisteten Büro- und Schreiberdienst recht herzlich danken. Dem Ehrenpräsident Josef Stirnimann gebührt der beste Dank, hat er doch für faire Wettkampfbedingungen und fürs leibliche Wohl aller Gäste gesorgt.

### Vorstandstätigkeit - Sitzungen - Versammlungen

Der UV-Vorstand befasste sich an 5 Sitzungen über die ordentlichen Verbandsgeschäfte, wobei noch eine Vorstandssitzung für die Vorbereitung der Generalversammlung bevorsteht.

Einige Unbesetzungen der Chargen innerhalb des Vorstandes waren wegen den drei Demissionen notwendig geworden. Franz Bussmann hatte als neuer Sportchef eine immense Arbeit zu leisten. Auch die drei "Neuen" fügten sich gut in unser Gremium ein.

Im Kantonalvorstand vertraten neu Franz Bussmann und der Schreibende den UV Entlebuch.

Am 1. Dezember 1979 fand in Sursee die DV/LFKV statt. Unsere Klub- und Einzeldelegierten hatten den Auftrag die Interessen des UV Entlebuch auf Kantonaler Ebene zu vertreten. Es ist zu wünschen, dass in Zukunft dieser Versammlung mehr Beachtung geschenkt wird.

In diesem Jahr waren die Klubpräsidenten des UVE dreimal zu Klub-Präsidenten-Versammlungen eingeladen. Am Samstag, 10. Mai fand in der Kegelsporthalle Reussblick eine ausserordentliche Versammlung zur Belegung des Schreiberdienstes für die SM/SFKV 1980 statt. Am Samstag, 12. Juli, wurde zu einer Orientierungsversammlung in Rest. Bahnhof, Schüpfheim, eingeladen. Zur Vorbereitung der Generalversammlung fand im Hotel Weisses Kreuz in Schwarzenberg am Samstag, 25. Oktober, die 2. ordentliche Klub-Präsidentenversammlung statt.

Alle Versammlungen verliefen sehr speditiv und interessant.  
Es bleibt die Frage, ob in Zukunft nicht nur eine Konferenz genügen würde.

An zwei erweiterten Sitzungen des Zentralvorstandes war vom UV-Vorstand jeweils eine Delegation vertreten.

Am Sonntag, 2. März war der ganze Vorstand an der DV/LFKV in Thun vertreten. Unser Kassier und Vice-Präsident Franz Emmenegger wurde als abtretender Rechnungsrevisor mit einer Urkunde geehrt. Neu wurde unser Sekretär Willy Zihlmann als Nachfolger in dieses Schweizerische Gremium gewählt.  
Herzliche Gratulation!

### Sportliches

Am 11. Januar wurde im Gasthaus Lamm, Buholz, die 8-Bahnen-Meisterschaft 1980 eröffnet.

Das Jahresprogramm konnte ohne erwähnenswerte Zwischenfälle abgewickelt werden. Ich möchte allen durchgeführten Klubs, den Bahnsitzern sowie speziell der Sportkommission den besten Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit aussprechen.

Sehr erfreulich war die grosse Beteiligung an allen 8 Meisterschaften. Im Durchschnitt, ohne UVMW, durften wir eine Beteiligung von 450 Keglerinnen und Keglern verzeichnen. Den Rekord mit 475 Teilnehmern kann der KK Biag an der 3. Meisterschaft für sich in Anspruch nehmen.

Von den 42 gemeldeten Klubs durften wir wiederum 11 Klubs aus benachbarten Unterverbänden begrüssen. Der Vorstand des UV Entlebuch dankt den vielen auswärtigen Klubs und Einzelkeglern recht herzlich und hofft, sie auch im 1981 begrüssen zu dürfen.

Im Klubwettbewerb gab es in den ersten drei Rängen folgendes Klassement:

#### Kat. A

- |                  |              |
|------------------|--------------|
| 1. KK Pilatus 1  | Luzern       |
| 2. KK Speedwell  | Werthenstein |
| 3. KK Stockbiobä | Giswil       |

#### Kat. B

- |                  |          |
|------------------|----------|
| 1. KK Rebstock   | Wolhusen |
| 2. KK Pony II    | Schachen |
| 3. KK Thorenberg | Littau   |

#### Kat. C

- |                     |            |
|---------------------|------------|
| 1. KK Am Nöllitor   | Luzern     |
| 2. KK Brillant      | Schüpfheim |
| 3. KK Thorenberg 75 | Littau     |

Bei den Einzelmeisterschaften gab es bis zum Schluss spannende Duelle um den Titel eines Unterverbandsmeisters in allen Kategorien.

In der Kat. A legte Teddy Emmenegger in Rüediswil den Grundstein zu seinem Sieg.

Ein spannender Wettkampf boten sich Willy Zihlmann und Ruedi Wolfisberg in der Kategorie B. Am Schluss trennten sie sich mit lediglich einem Kegel zugunsten von Willy Zihlmann.

Den C-Meister sicherte sich Ruedi Hafner mit klarem Vorsprung.

Am Kantonal-Final holten sich Teddy Emmenegger und Willy Zihlmann die Silberauszeichnungen. Ruedi Hafner musste sich leider mit dem vierten Rang begnügen.

Die ersten drei Ränge pro Kategorie hat folgendes Aussehen:

#### Kat. A

1. Bucher Josef	Kerns
2. Dönni Leo	Sachseln
3. Birrer Josef	Gettnau

#### Kat. B

1. Hocher Robert	Rothenburg
2. Zihlmann Willy	Littau
3. Wolfisberg Ruedi	Ruswil

#### Kat. C

1. Meyer Willi	Luzern
2. Hafner Ruedi	Eigentäl
3. Meier Alfred	Oberkirch

#### Die Unterverbandsmeister heissen

##### Klubs

Kat. A	KK Speedwell
Kat. B	KK Rebstock 1
Kat. C	KK Brillant

##### Einzel

Kat. A	Teddy Emmenegger
Kat. B	Willy Zihlmann
Kat. C	Ruedi Hafner

Alle drei Meisterklubs waren am Kantonal-Final für den UV Entlebuch im Einsatz und holten alle die Bronzemedaille.

Ich gratuliere allen Siegreichen Klubs recht herzlich und danke ihnen für die Ehre, die Sie für den UV Entlebuch eingelegt haben.

Unter der Leitung von Ruedi Bieri wurde dieses Jahr der Entlebucher-Cup mit einem neuen Modus ausgetragen. Im Gasthaus Lamm, Buholz, kam ein Dreierfinal zur Austragung, welcher sehr spannend verlief. Mit einem halben Kegel Differenz wurde KK Sonne-Boys Cup-Sieger 1980 vor dem KK Alpenglöggli, Dritter wurde der KK Edelweiss. Die dritte Auflage des Einzel-Cup um den Ski-Stöckli-Wanderpreis gelangte am Samstag, 20. September, im Hotel Rebstock, Wolhusen, zur Austragung. Nach interessantem und gutem Kegelsport konnte folgende Rangliste erstellt werden:

1. Erwin Birrer
2. Ruedi Bieri
3. Anton Frey

Ruedi Bieri sichert sich definitiv den Wanderpreis.

An der Schweiz. Veteranen- und Seniorenmeisterschaften in Burgdorf gab es für unseren Unterverband eine Medaille. Agnes Stöckli sicherte sich bei der Kat. Veteraninnen die silberne Auszeichnung. Herzliche Gratulation!

Am Verbands-Meisterschafts-Wettkampf in Rüediswil errang die Mannschaft Entlebuch leider nur den 5. Rang in der Kat. B. Eine Medaille wäre sicher das Ziel gewesen.

An der Schweizer Meisterschaft in Luzern rollten die Kugeln für viele Kegler von UV Entlebuch nicht besonders gut. Dennoch möchte ich die positiven Ausnahmen, die in der Meisterschaft in den ersten 50 Rängen klassiert sind erwähnen.

Kat. A : Josef Stirnimann im 35. Rang Kat. B : 12. Rang Willy Zihlmann, 33. Alois Kneubühler, 41. Felder Markus, 44. Hurni Willy Kat. C : 35. Hafner Ruedi, 46. Fritze Ulrich. Kat. D : Riedo Marie-Theres 49. Rang. Die Klubauszeichnung holten sich folgende Klubs: Bielbachstrand, Sonne Boys, Farnern 1, Pony 2, Rebstock 1, Brillant und Marabu.

Ich möchte allen erfolgreichen Klubs und Einzelkeglern für Ihre Leistungen recht herzlich gratulieren.

Ich danke aber auch allen andern Keglerinnen und Keglern für das sportlich-faire Verhalten an den Wettkämpfen.

Am Familienabend und Absenden vom 8. November im Hotel Rössli, Wolhusen, wurden die erfolgreichen Wettkämpfer mit den Auszeichnungen belohnt. Ich glaube sagen zu dürfen, dass sich dieser Familienabend, der ja durch das Absenden vom 25. UVMW ergänzt wurde, würdig an die bisherigen anreihen lässt.

Mit der Generalversammlung vom 22. November im Gasthaus Rössli, Schachen, und der DV/LFKV im UV Seetal geht das Sportjahr 1980 zu Ende.

Zum Schluss danke ich allen Ehrenmitgliedern, vorab dem Ehrenpräsidenten, den Vorstandskameraden sowie den Klubpräsidenten für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Mit den besten Wünschen zum bevorstehenden Jahreswechsel hoffe ich mit Ihnen auf ein glückliches Sportjahr 1981.

Littau, im November 1980

Der Unterverbands - Präsident

FREDY BIRNER